

Anbau

Kulturinfos & Start-Voraussetzungen

- Jahreszeit: Anfang März bis Ende Juli (Sortenunterschiede beachten), Achtung: Spätfröste im Frühjahr können zu vermehrtem Blütenwachstum führen
- Keimdauer/Keimtemperatur: Karotten keimen ab ca. 5°C, aber deutlich schneller bei ca. 20°C, generell relativ lange Keimdauer (2-3 Wochen sind keine Ausnahme)
- Kulturdauer: 90-160 Tage (unsere Liebessorte „Nantaise 2/Milan“ ist schon nach ca. 3 Monaten erntereif)
- Beetvorbereitung: trockenes, möglichst feinkrümeliges, tief gelockertes und unkrautfreies Beet
- Kompost: pro Beet werden 6 Scheibtruhen Kompost oberflächlich verteilt

Arbeitsutensilien

- Jang Sämaschine + Jang-Kiste (mit rotem Deckel), 13er-Schlüssel zum Einstellen der Sämaschine sollte in der Jang-Kiste sein
- Saatgut mit möglichst hoher Keimfähigkeit
- Saatgutwaage
- Plane oder Vlies inkl. Sandsäcke
- Walze
- Bewässerung (2 Tropfschläuche pro Beet)

Gewünschtes Ergebnis

- möglichst zeitnah gleichmäßig gekeimte Karotten in einem mäßig feuchten (gut zu jätenden) Beet

Arbeitsschritte

1. Schritt: Einstellen der Sämaschine

- Aussaatscheiben in 3 Säckästen einbauen: Y-24 (3x vorhanden; 24 bedeutet 2 Reihen à 12 Samenkörner) – bei älterem Saatgut/schlechterer Keimfähigkeit X-24
- Saatgutführung/"Filz": in Aussaatbehälter soll der schwarze Filz eingelegt sein, damit das Saatgut präziser in der Scheibe eingebracht wird
- Pinsel/Bürste: so tief, dass kein Abstand zwischen Pinsel und Walze ist
➔ Achtung: Schrauben vorsichtig zuziehen - Kästen können zerbrechen
- Säckästen mit 2 Händen in die Sämaschine einbauen (Metallschnapperl hinten hochhalten, mit der anderen Hand Kasten einsetzen, dabei darauf achten, dass Zahnrad in Kette greift)
- Saattiefe: Tiefe der 3 Schar (mit 13er-Schlüssel) so einstellen, dass an der Oberseite je 4 Segmente (bzw. 3 Markierungsstriche) sichtbar sind. Die Saattiefe entspricht dann ca. 2,5cm
➔ Achtung: die Schraube darf fest angezogen werden, die Mutter dahinter nur leicht
- Reihenabstand: bei 5 Reihen die mittlere Schar auf 0 cm, die äußeren auf 15cm – somit Abstand in der Reihe 15cm, Abstand zum Beetrand 10cm (bei 80cm Beetbreite)
- Abstand in der Reihe: wird mittels Zahnrad-Übersetzung eingestellt, wir verwenden Einstellung 13/10 (= 32 mm Abstand in der Reihe) = Zahnrad mit 13 Zähnen vorne und Zahnrad mit 10 Zähnen hinten – seitliche Abdeckung öffnen, auf Tabelle nachsehen ob korrekte Zahnräder eingebaut sind. Zahnräder sind auf dem Lenker der Sämaschine angebracht. Für dichtere Saat Übersetzung 14/10 wählen (= 29 mm Abstand in der Reihe)
➔ Achtung: „avant“ (= vorne) ist dort, wo die drei Räder der Jang sind, „arrière“ (= hinten) ist dort, wo die breite Walze ist)

2. Schritt: Aussaat

- Saatgut vor der Aussaat abwägen, Gewicht notieren
 - ➔ Achtung: Saatgut ist kostbar und soll trocken bleiben und nicht verschüttet werden
- Saatgut in die durchsichtigen Behälter füllen (für 5 Reihen beim ersten Saatkurs nur 2 Behälter füllen und erst am Rückweg auch den dritten Behälter mit Saatgut füllen)
- Sämaschine möglichst parallel zum Beet führen, sodass die äußerste Schar 10cm vom Beetrand entfernt läuft
 - ➔ Achtung: es muss immer genug Saatgut in den Behältern sein für eine gleichmäßige Aussaat! Ist der Boden der Saatgutbehälter sichtbar, sofort weiteres Saatgut nachfüllen!

3. Schritt: Nachbereitung und Bewässerung

- Übriges Saatgut abwägen. Restmenge auf der Saatgutverpackung notieren und den Verbrauch pro Beet in der Dropbox dokumentieren (in Saatgutbedarfsliste eintragen):
https://www.dropbox.com/scl/fi/m3d0pulytewg2idp9bxxt/Ansaaten_Saatgutbedarf_23_03_2022.xlsx?dl=0&rlkey=m3aa0ywotk25nywio9gtqadn9
- Zu zweit die Walze über das Beet ziehen (bei breiterem Beet 2x)
- 2 Tropfschläuche pro Beet auslegen (zwischen 1. und 2. bzw. 4. und 5. Karottenreihe, damit die Ränder gut befeuchtet werden)
- Nach Verlegen der Bewässerung Vlies oder Plane auflegen und gut mit Sandsäcken beschweren (Wind!)
- Bewässern und feucht halten (bei Hitze & Wind muss ggf. täglich 1-2x bewässert werden)
- Plane: je nach Temperatur keimen Karotten darunter ab dem 5. Tag. Die Plane muss entfernt werden, sobald sie gekeimt sind! Kontrolle: mit flacher Hand Boden oberflächlich entfernen.
- Vlies: spätestens entfernen, sobald die Karotten die ersten echten Blätter ausbilden
- Anbaudichte kontrollieren und ggf. ausdünnen

FAQs (Antworten auf häufig gestellte Fragen)

Welches Karottensaatgut nehme ich? Am besten das neueste Saatgut der geplanten Sorte.

Pflege

Kulturinfos & Start-Voraussetzungen

- Beim Ausdünnen sollte der Boden nicht zu trocken sein (bei feuchtem Boden lassen sich die kleinen Unkrautpflanzen leichter entfernen)
- Zum Hacken eignen sich sonnige und windige Tage besonders gut (so kann das Unkraut schnell abtrocknen)

Arbeitsutensilien

- Handschuhe
- Doppel-Radhacke mit Häufler
- Pendelhacken

Gewünschtes Ergebnis

- Möglichst gleichmäßig (aber nicht zu dicht) wachsender Karottenbestand, dessen Laub den Boden schnell vollständig bedeckt

Arbeitsschritte (einmalig)

Ausdünnen

- Wenn die Pflanzen in der Reihe zu dicht stehen, sollten sie möglichst bald „ausgedünnt“ werden (überzählige Pflanzen händisch auszupfen, bis in der Reihe ca. 1-2cm Abstand zwischen den einzelnen Pflanzen entsteht)

Arbeitsschritte (mehrmals)

Beikrautmanagement

- So früh wie möglich Beikraut beseitigen (Pendelhacke oder Radhacke zwischen den Reihen), händisch auszupfen in den Reihen (möglichst mit Wurzel), genau arbeiten macht sich bezahlt
- Vorgang so früh als möglich wiederholen
- Disteln ausstechen
- Bei Winterkarotten so früh wie möglich mit der Zweirad-Radhacke anhäufeln, bevor das Laub zu groß wird und der Bestand schließt

Bewässerung

- Karotten besonders im jungen Stadium feucht halten

FAQs (Antworten auf häufig gestellte Fragen)

Ernte und Aufbereitung

Kulturinfos & Start-Voraussetzungen

- wir beginnen mit der Ernte, sobald einige Karotten etwa daumendick sind
- Karotten mit Grün sollten innerhalb von 1-2 Tagen nach der Ernte verteilt werden
- Karotten ohne Grün (Winterkarotten) sind ungewaschen im Kühlraum mehrere Wochen lagerfähig
- Bus muss verfügbar sein
- Je nach benötigter Menge können 2-5 Personen Karotten ernten

Arbeitsutensilien

- Erntekisten
- Waage
- 2 Grabgabeln
- evtl. Sichel (zum Entfernen des Laubs bei Winterkarotten)

Gewünschtes Ergebnis

- Gewaschene und gewogene Karotten, bereit für die Verteilung

Arbeitsschritte

1. Schritt: Erntevorbereitung

- Bus mit geöffnetem Kofferraum möglichst nahe bei den Karottenbeeten abstellen
- leere Erntekisten mit ca. 2 Meter Abstand auf jeden Weg neben das Karottenbeet bereitlegen

2. Schritt: Ernte

- bei Karotten ohne Grün: eine Person beginnt, das Karottengrün möglichst nah am Wurzelansatz händisch abzureißen (oder mit der Sichel abzuschneiden) und dieses auf den Weg zu legen
- Eine oder zwei Personen beginnen währenddessen, die Karotten in der Reihe mit den Grabgabeln auszustecken (beginnend mit den äußeren Karottenreihen, zur mittleren Reihe hinarbeitend)
 - ➔ Achtung: nicht zu nah an den Karotten in den Boden stechen, da sonst die Karotten ggf. verletzt werden; mindestens 5 cm Abstand zur Reihe lassen und möglichst senkrecht in den Boden stechen
- Sobald ein paar Karotten freigestochen sind, beginnen eine oder mehrere Personen, die Karotten aus der Erde zu nehmen, sie möglichst von der Erde zu befreien (außer sie werden eingelagert, dann lassen wir etwas Erde an den Karotten!) und sie in die Erntekisten zu legen
- Karotten mit Grün werden so in die Kisten geschichtet, dass das Grün auf einer Seite der Kiste und die Wurzeln auf der anderen Seite der Kiste liegen (möglichst alle gelben/braunen Halme aus dem Karottengrün entfernen)
- Es werden immer Kisten für aussortierte (schadhafte) Karotten mitgeführt
- Alle Erntekisten nur zu etwa $\frac{3}{4}$ befüllen (sonst werden sie zu schwer)
- Die Kisten am Weg stehen lassen, sobald sie voll sind. Sie werden erst gesammelt zum Bus getragen, wenn die Ernte beendet ist



Ernte von Karotten ohne Grün (im Winter)

3. Schritt: Erntemenge dokumentieren

- Alle Kisten wiegen, bevor sie in den Bus geschichtet werden
 - Achtung: Leergewicht der Erntekisten abziehen
- Gesamte Erntemenge notieren und nach der Karottenernte in die Erntetabelle eintragen

4. Schritt (A): Lagerung & Aufbereitung von Karotten ohne Grün

- Lagerung von Karotten ohne Grün: ungewaschen, idealerweise noch etwas erdig, Erntekisten mit feuchten Tüchern abdecken und in den Kühlraum stellen (mehrere Wochen lagerfähig), bis sie bedarfsweise für die Verteilung aufbereitet werden
- Die Aufbereitung von Karotten ohne Grün erfolgt in der Mischmaschine
- Mischmaschine neben Abfluss im Innenhof aufstellen (nicht direkt darüber, sonst fallen Karotten beim Rausleeren evtl. in den Abfluss)
- Starkstromkabel im Lager links in Steckdose stecken und mit Mischmaschine verbinden
 - Achtung: das Stromkabel darf nicht mit Wasser in Berührung kommen!
- Den Längeren der beiden Gartenschläuche bereitlegen
- Bei gleichzeitiger Betätigung des Pedals und des „Lenkrads“ kann die Mischmaschine gekippt werden
- Etwas Wasser und 2-3 Karottenkisten in die Mischmaschine füllen
- Mischmaschine einschalten (egal ob Stufe 1 oder 2, hier ändert sich nur die Drehrichtung)
- Nach einigen Umdrehungen noch etwas mehr Wasser einfüllen (ca. 1/3 voll)
- Maschine ca. 1 Minute laufen lassen
 - Achtung: nicht in die Mischmaschine greifen, wenn sie in Bewegung ist
- 3 leere Kisten unterhalb der Öffnung platzieren (sehr nah an der Mischmaschine), Mischmaschine vorsichtig kippen und Karotten ausleeren
- Neue Karotten einfüllen und, während die Maschine läuft, die gesäuberten Karotten nochmals mit dem Schlauch abspritzen

4. Schritt (B): Aufbereitung von Karotten mit Grün

- Karotten mit Grün werden auf einem Gitteraufsatz (passend für einen der kleinen grauen Waschbehälter) gewaschen
- eine Kiste vorsichtig umdrehen und Karotten am Gitter ablegen
- mit Waschpistole abspritzen (Karotten bei Bedarf anheben, damit sie an der Unterseite auch gewaschen werden)
- Karotten in eine gewaschene Erntekiste zurücksortieren
- Karotten mit Grün sind nicht gut lagerfähig und sollten innerhalb von 1-2 Tagen nach der Ernte verteilt werden

FAQs (Antworten auf häufig gestellte Fragen)